

SITI Social Compliance



Index

Index	1
über SITI	2
Der Standort	3
Produkte & Qualität	4
Werte	5
Zertifizierungen & Standards	6
Referenzen	7
Impressionen	8
Kontakt	9

über SITI

Seit 1979 produziert und befüllt SITI handgemachte Teebeutel in Marrakesch, Marokko. Das Familienunternehmen, welches von den fünf El Baroudi Brüdern geführt wird und sich mittlerweile in der zweiten Generation befindet, gehört heutzutage zu den besten und innovativsten Herstellern der Branche, weltweit.

Das Unternehmen

Die SITI Geschichte begann Ende der Siebziger Jahre mit dem ursprünglichen Einnähen von Duftkräutern in Baumwollsäckchen für den internationalen Kosmetik-Konzern Ives Rocher. Bald darauf konzentrierte sich das Unternehmen auf die Weiterentwicklung des klassischen, handvernähten Musselin Teebeutels aus Baumwolle: Musselin Teebeutel waren bis vor einigen Jahrzehnten die vorherrschende Teeverpackung weltweit, bis sie durch maschinell zu befüllende Teebeutel aus Papier, ersetzt wurden. Diese sind schneller und günstiger zu produzieren.

Durch eine längerfristige Testphase hat es SITI geschafft, die altbewährten Arbeitsmethoden der früheren Zeiten zu modifizieren und modernisieren. Heute beruhen die Produktionsprozesse durch umfangreiche Recherche und neue Technologien auf höchstem Produktsicherheitsstandards. Dadurch können die zu meist sehr herausfordernden Ansprüche ihrer diversen

Kunden erfüllt werden. Das spezielle Know-How der Mitarbeiterteams und die außergewöhnlichen Produktionsmöglichkeiten ermöglichten es SITI, individuell an den jeweiligen Markt und die jeweilige Nachfrage angepasste, hochwertige Teeprodukte zu erstellen. Diese reichen vom Mischen der verschiedenen, individuellen Teerezepturen, die Produktion der diversen, teilweise handgefertigten Teebeutelformate bis hin zur Verpackung dieser Tees, deren Analyse und die dafür nötige Verpackungsmittelproduktion (Dosen, Umbeutel, Faltschachteln).

SITI genießt gegenüber seinem internationalen Kundenkreis, zu dem viele der global operierenden Teemarken gehören, ein hohes Ansehen. Das Unternehmen ist stolz darauf, diverse internationale Firmen von der Gründung bis hin zur globalen Marke begleitet zu haben.

Vision

SITI verfolgt die Vision, die besten Tees in natürlichen und luxuriösen Verpackungen anzubieten. Das schafft das moderne Unternehmen durch besondere Trainings und Ausbildungen seiner Mitarbeiter, außergewöhnliche Qualitätsstandards und moderne Arbeitsstrukturen.

Der Standort



Die Lage

Der Standort Marrakesch am Fuße des Atlas Gebirges ist nicht zufällig gewählt. In dem feuchtwarmen Klima wachsen seit Jahrhunderten beliebte Pflanzen und Gewürze, welche häufig in unseren Tees zu finden sind. Dazu gehören beispielsweise die marokkanische Nana-Minze und Verbene (deutsch: Eisenkraut, marokkanisch: Louisa). Das Land ist außerdem ein wichtiger Knotenpunkt im Welthandel: Generell ist Marokko durch die Nähe zu Europa den westlichen Ansichten gegenüber sehr aufgeschlossenen und in den meisten Branchen sehr modern in seinen Arbeitstechniken. Außerdem sind die logistischen Wege nach Europa kurz. Es ist dadurch relativ einfach, geschäftliche Beziehungen zu pflegen.

Herausforderungen

Marokko sieht sich im internationalen und im direkten Vergleich mit seinen Nachbarstaaten der MENA Region (Middle East and North Africa) noch immer mit vielen Herausforderungen auf dem Arbeitsmarkt konfrontiert: Das Land kann seit 2001 bis heute ein kontinuierliches Wirtschaftswachstum von ca. 5% pro Jahr verzeichnen. Extreme, lebensbedrohende Armut konnte fast gänzlich abgeschafft werden. Trotzdem ist die Arbeitslosenquote, mit knapp 9% noch immer sehr hoch. Vor allem junge Menschen und insbesondere Frauen im Alter zwischen 15-34 Jahren sind davon betroffen. Obwohl das Land als eines der liberalsten in der gesamten MENA Region gilt, erscheint Marokko bei der Frauenerbeitsquote noch immer unter den letzten 20 Ländern im weltweiten Vergleich. Frauen in den Arbeitsmarkt zu integrieren, ist eine der schwierigsten Herausforderungen der letzten 20 Jahre. So ist die Zahl von Frauen

Mitarbeiterzahl: 1200 Personen, davon ca. 80% Frauen, häufig in leitenden Positionen

Produktionsleistung: ca. 150 Millionen Teebeutel pro Jahr (weiter wachsend)

Verbreitung: 99% der hergestellten Produkte werden nach Europa oder Amerika exportiert

Produkte: 100% natürliche, biologisch abbaubare Mousselin Teebeutel in verschiedenen Formen, Umbeutel, Verpackungen, Displays

in festen Beschäftigungsverhältnissen mit knapp 25% im Jahr 2013 unverändert auf dem gleichen Niveau, wie im Jahr 1990. Diese Umstände betreffen vor allem verheiratete Frauen in städtischen Gebieten. Obwohl das Land jährlich ca. 90.000 neue Stellen schafft, steigt die Arbeitslosenzahl weiter an. Um den Bedarf decken zu können, geht man davon aus, dass das jährliche BIP Wachstum auf fast 7% steigen muss. Außerdem müssen grundsätzlich neue Strukturen geschaffen werden. Themen wie soziale Absicherung, angemessene Lohnzahlungen und langfristige Arbeitsverträge stellen dabei die größten Schwierigkeiten dar. Wegen dieser Begebenheiten zählt Marokko auch noch heute zu einem "High-Risk Staat", wenn es um internationale Arbeitsstandards geht. (Quelle: World Bank, 2015)

Produkte & Qualität

Um allen Anforderungen und selbst den außergewöhnlichsten Kundenanfragen gerecht zu werden, hat SITI seine Produktpalette und Dienstleistungen über die letzten Jahre intensiv ausgebaut. So werden seit einiger Zeit, neben den klassischen Musselin Teebeuteln, sowohl ein breites Spektrum an Teebeuteln (siehe Fotos auf der rechten Seite) als auch Dosen und biologisch abbaubare Soilon-, Seiden- und Baumwollbeutel in diversen Formen hergestellt.

SITI's Produktkatalog ist noch lange nicht vollständig, denn das Unternehmen entwickelt sich kontinuierlich mit den individuellen Wünschen seiner Kunden weiter. Eine Aussage des Geschäftsführers Amine El Baroudi, spiegelt die moderne Einstellung zum fortwährenden Optimierungsprozess ganz gut wieder: *„Natürlich freue ich mich, wenn ein neues Produkt gut bei unseren Kunden ankommt, doch wir haben keine Zeit uns darauf auszuruhen. Denn wenn dies geschieht, sind wir mit unseren Gedanken schon längst bei den nächsten Produkten. Die Gegenwart ist so zu sagen schon Vergangenheit. Immer in die Zukunft blicken und die Entwicklungen auf dem internationalen Markt im Auge behalten, ist das was uns täglich antreibt.“*

Herausragende Produkte benötigen ein herausragendes Qualitätsmanagement. SITI verfolgt deshalb einen beispielhaften, überdurchschnittlichen Qualitätsanspruch, welcher es dem Unternehmen ermöglicht, selbst die anspruchsvollsten Audits und Zertifizierungen im Bereich Lebensmittelsicherheit zu erfüllen.

Um internationale Qualitätsstandards einhalten zu können, arbeitet SITI in seinen verschiedenen Produktionsstätten mit Lebensmittelsicherheitssystemen die auf ISO 22000, ISO 9001 und IFS Standard basieren. Das Unternehmen schafft es, die damit einhergehenden Anforderungen erfolgreich umzusetzen, indem es den Zugriff auf ein eigenes Labor (Impelab) und modernste Produktionsmaschinen gewährleisten kann. Durch einen eigenständigen, kontinuierlichen Optimierungsprozess, sowie regelmäßige interne und externe Audits, werden Schwachstellen fortwährend evaluiert und verbessert.



Werte

SITI kennt die wirtschaftlichen und sozialen Herausforderungen in Marokko gut und ist deshalb sehr bemüht, sich auch über erforderliche Arbeitsstandards hinaus sozial zu engagieren.

- Schon seit der Unternehmensgründung ist es SITI beispielsweise ein besonders wichtiges Anliegen, Frauen zu beschäftigen und weiterzubilden, vor allem in Führungspositionen. Über die Jahre hat das Unternehmen dadurch ein ausgesprochen qualifiziertes Team zusammenstellen können. Ein Problem, das weiterhin besteht, ist die hohe Fluktuationsrate. Trotz großer Bemühungen verlassen viele der jungen Frauen das Unternehmen nach ein paar Jahren, um ihr Studium, meist im Ausland, zu beenden und in den meisten Fällen danach zu heiraten. Flexible Weiterbildungsmöglichkeiten, wie sie beispielsweise in Europa durch Duale Studiengänge gegeben sind, existieren in Marokko nicht. Deshalb legt SITI sehr großen Wert auf fortschrittliche Soziale- und Arbeitsstandards und interne Weiterbildungsprogramme. So werden zum Beispiel die Näherinnen zwei Jahre lang ausgebildet und trainiert, bevor sie in der kommerziellen Produktion eingesetzt werden. Neben diversen

Audits und Programmen zur Verbesserung der Arbeitsbedingungen, nimmt das Unternehmen beispielsweise an den Econowin (<http://econowin.org/>) Projekten der GIZ Deutschland teil. Dabei werden gezielt Frauen in MENA Regionen (Middle East & North Africa) gefördert und unterstützt.

- SITI bietet allen Mitarbeitern die Mitgliedschaft in einer privaten Krankenversicherung, welche über die gesetzlichen Krankenversicherungsleistungen hinaus, u.a. auch zahnärztliche- und Optiker -Leistungen beinhaltet. Außerdem bleibt die private Krankenversicherung auch über den Beschäftigungszeitraum hinaus, sogar bis ins Rentenalter, bestehen.
- In Marokko ist der muslimische Glaube weit verbreitet und für viele Marokkaner ist es ein meist unerfüllter Lebenswunsch, eine Pilgerreise nach Mekka zu unternehmen. Eine solche Reise ist sehr kostenintensiv und umfasst in der Regel das durchschnittliche Arbeitseinkommen von ca. 2 Jahren. Um ihren Mitarbeitern diesen Traum zu ermöglichen, organisiert SITI jährlich eine Tombola, in der bis zu 10 Personen die Möglich-

keit haben, eine solche Pilgerreise zu gewinnen.

- Durch Sondervereinbarungen mit Banken ist es SITI möglich, ihren Mitarbeitern spezielle Finanzierungsmöglichkeiten für die Eigenheimfinanzierung zu bieten.
- Außerdem hilft SITI Mitarbeitern und deren Familien in Not- und Hilfssituationen, wie beispielsweise einem Todesfall in der Familie, für unerwartete Kosten, wie Beerdigungsaufwände, teilweise aufzukommen.
- Seit den 80er Jahren „belohnt“ SITI Mitarbeiterkinder mit guten Schulnoten durch besondere Geschenke an „Achoura“ (dem marokkanischen Weihnachten). Dadurch soll nicht nur den Kindern ein Anreiz geboten werden, sich in der Schule besonders anzustrengen. Auch deren Eltern sollen darauf aufmerksam gemacht werden wie wichtig eine gute, schulische Bildung ist. Dahinter steht der Wunsch SITIs, künftige, gut ausgebildete Mitarbeiter aus den Familien, der bei ihnen schon beschäftigten Familienmitgliedern zu rekrutieren.

Zertifizierungen & Standards

Qualitätsstandards

- **IFS zertifiziert**
www.ifs-certification.com
- **ISO9001 & ISO22000, zertifiziert durch Bureau Veritas**
www.iso.org/standards
- **BIO zertifiziert durch IMO, basierend auf EEC / NOP / JAS Standards**
www.imo.ch
- **HACCP Hazard Analysis & Critical Control Point**
www.fda.gov/Food/GuidanceRegulation/HACCP
- **UTZ zertifiziert**
www.utz.org
- **Koscher**
- **Halal**

Umwelt- und Soziale Standards

- **Rainforest Alliance zertifiziert**
www.rainforest-alliance.org
- **Fairtrade International, zertifiziert durch Max Havelaar**
www.fairtrade.net
- **Walmart Social Audit geprüft**
www.corporate.walmart.com/sourcing-standards-resources
- **Unilever URSA geprüft**
www.unilever.com/sustainable-living/the-sustainable-living-plan/enhancing-livelihoods/fairness-in-the-workplace/advancing-human-rights-with-suppliers/implementing-our-approach.html
- **Mitglied der Supply Chain Transparentplattform SEDEX**
www.sedexglobal.com

- **Teilnahme am GIZ EconoWin Programm 2017-2020**
www.econowin.org



Referenzen

Kai Lembke über SITI

Seit wann kennen Sie SITI und wie kamen Sie auf das Unternehmen?

SITI kenne ich schon seit mehr als 10 Jahren. Damals war ich noch Angestellter und SITI hat für Yves Rocher Kräuter vernäht. Wir suchten jemanden, der Biotee vernähen kann, der bei uns in der Nähe sitzt und nicht in China, der unabhängig ist und der sein Handwerk mit Zertifizierung auf qualitativ hochwertigstem Niveau versteht. Da gibt es weltweit nur SITI. SITI war darüber hinaus auffällig für uns, weil es dort viele Frauen in verantwortungsvoller Position gibt.

Seit wann arbeiten Sie zusammen und welche Prozesse übernimmt SITI für stick & lembke?

Seit 2011. SITI vernäht und packt Biotee, der nach unseren Rezepturen in Norddeutschland produziert wird und für den wir die Verpackungen mitliefern.

Wie regelmäßig sind Sie selbst vor Ort und welchen Einblick haben Sie in die Arbeit dort?

Vier bis fünfmal pro Jahr. Ich bekomme alles zu sehen, was ich sehen möchte.

Welche Werte sind Ihnen besonders wichtig und haben Sie einheitliche Monitoringsysteme für ihre Lieferanten?

Bildung, Qualifikation, wirtschaftliche Kompetenz, Vertrauen und Sympathie. Ja, wir haben einheitliche Monitoringsysteme für unsere Lieferanten. Im Rahmen unserer IFS, higher level, Zertifizierung evaluieren wir unsere Lieferanten regelmäßig, wenn diese nicht selbst IFS- oder BRC-zertifiziert sind.

Ein kurzes Schlusswort zu SITI?

Wir geben lieber einhundert hochqualifizierten Teepackern in Marrakesch Arbeit als einer Maschine in Deutschland, die das sowieso nicht kann.

Impressionen



Mitarbeiterinnen beim Verpacken der stick lembke Pyramidenbeutel



Pyramidenbeutelproduktion



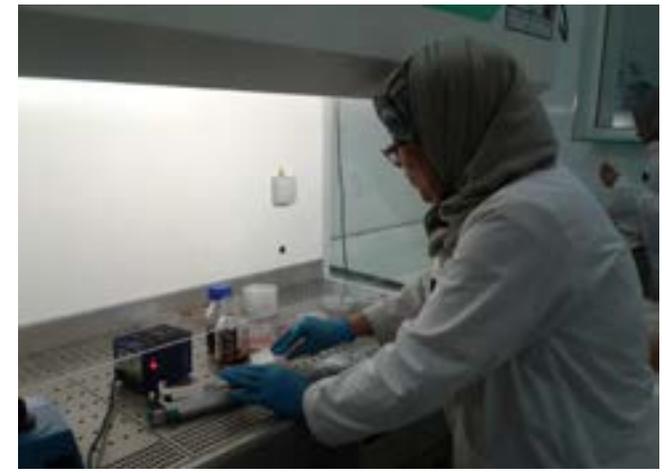
Grobe Sortierung der Pyramidenbeutel



Moderne, digitale HP-Druckmaschinen für den Umbeutel-, Verpackungs- und Displaydruck (Impepack)



Jaafar, Kai, Hamza und Thorsten besprechen in Marrakesch neue Bio-Teesortimente



Qualitätstest in einem von vier eigenen Laboren (Impelab)

Kontakte

stick & lembke GmbH

Am Windhukkal 5

20457 Hamburg

Tel.: + 49 40 311 823 89 – 0

Fax: + 49 40 311 823 89 – 9

info@stick-lembke.de

www.stick-lembke.de

